

SMEKUL-Werkstatt – Industrietaugliche Naturfaserrohstoffe - neue Geschäftsfelder für die Landwirtschaft

Termin: 15. August 2024, 8:30 – 13:00 Uhr
Ort: FUSE GmbH, Mausitz 14, 04442 Zwenkau

Klimabedingungen, Nachhaltigkeit, Bodenschonung erfordern oftmals ein Überdenken bisheriger Anbaumethoden, Fruchtfolgen und neuer Nutzpflanzenarten. Insbesondere bei Naturfasern (z. B. Nutzhanf) zeigt sich neben dem pflanzenbaulichen Potenzial ein erheblicher Marktbedarf, der jedoch spezielle Anforderungen an Qualität und Aufbereitung stellt. Ein Anbau von Faserpflanzen wird erst mit einer gesicherten Abnahme und Weiterverarbeitung ökonomisch sinnvoll.

Im Mitteldeutschen Kohlerevier entstehen derzeit mehrere Anlagen zur Gewinnung und Veredlung von regional angebauten Pflanzenfasern, zunächst Hanffasern, perspektivisch Faserlein und Fasernessel.

Im Mittelpunkt der Werkstatt stehen die Themen des Anbaus, der Ernte und der Gewinnung und Aufbereitung von Naturfasern. Branchenübergreifend werden aus den Anforderungen der Anwenderindustrie konkrete Lösungsalternativen für die landwirtschaftliche Produktion z. B. Kontrolle und Steuerung von Anbaubedingungen zur Reduzierung von qualitativen Schwankungsbreiten von Faserstroh, Ernte, Lagerung und Aufbereitung von Vorprodukten abgeleitet und neue Ideen für Entwicklung und Produktion von Produkten aus den Fasern und anfallenden Nebenprodukten generiert. Welche Chancen die Erweiterung des Geschäftsfeldes des Landwirtschaftsbetriebes z. B. in Richtung industrielles Vorprodukt eröffnet, wird in der Demonstration der im Aufbau befindlichen Aufbereitungslinie für Hanf vor Ort erlebbar.

Zielgruppe sind interessierte Landwirte, Landtechniker und Unternehmen der ersten und weiterverarbeitenden Aufbereitungsstufen einschließlich relevanter FUE-Einrichtungen.

im Auftrag von:

STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



in Zusammenarbeit mit:



PROGRAMM

08:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer	
09:00 Uhr	Eröffnung und Einführung in die Werkstatt Herwig Vopel, Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL)	
09:10 Uhr	Erfahrungen mit dem Hanfanbau auf Rekultivierungsflächen Kai Pönitz, Landwirt	
09:25 Uhr	Hanfaser und Hanfbast im-Anbauversuch Yvonne Wetzig, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Referat Pflanzenbau	
09:40 Uhr	Qualitätsanforderungen an industrietaugliche Naturfaservorprodukte Lovis Kneisel, FUSE GmbH	
09:55 Uhr	Ergebnisse von Anbauversuchen für Faserhanf, Faserlein und Fasernessel im Raum Zwenkau und Schlussfolgerungen für die Überführung in die Praxis Torsten Brückner, Sachsen-Leinen e.V.	
10:10 Uhr	Kaffeepause und individuelle Diskussionen	
10:30 Uhr	Feldvorführung – Hanfernte und Besichtigung Verarbeitungslinie im Aufbau	
11:30 Uhr	Themeninsel 1: Anbau - Ernte -Aufbereitung Organisation von Faserpflanzenanbau und Fasergewinnung unter den konkreten Bedingungen im Mitteldeutschen Revier Moderation: Dr. rer. agr. Hans-Jörg Gusovius Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. (ATB)	Themeninsel 2 Produktentwicklungen aus Naturfasern - Naturfasern und Naturfaserhalbprodukte - Anwendungen von Sportgeräte, bis Bau- und Dämmstoffe oder Mulchmaterial für den Gartenbau Moderation: Dr.-Ing. Roman Ringberg TU Chemnitz, Forschungsbereichsleiter Biopolymere und Naturfaserverbunde an der Professur SLK (angefragt)
12:30 Uhr	Roadmap - Hanf in Sachsen Dr. Claudia Scholta, Wirtschaftsförderung Sachsen und die Moderatoren der Themeninseln	
12:45 Uhr	Individuelle Diskussionen und Ausklang der Veranstaltung	